

## Protokollauszug

zur Sitzung des Wirtschaftsförderungsausschusses vom 19.11.2019

---

**Top 8      Antrag der SPD-Fraktion: Durchführung einer Werbekampagne für Rufbus und AST  
VO/2019/166**

KOI Karl erläutert, dass viele die flexiblen Angebote im ÖPNV nicht nutzen, da ihnen diese fremd und unbekannt seien. Dies zu ändern bedürfe aktiver Werbung, da nur bekannte Einrichtungen des Nahverkehrs auch genutzt würden. Vielen Nutzern seien die Unterschiede zwischen Rufbus und Anruf-Sammeltaxi (AST) nicht bewusst, was das Gremium bestätigte. KTA Kohlmeyer erfragte Auswirkungen auf Taxi-Verkehre durch finanzielle Einbußen, welche Herr Wiesner entkräften konnte, da der Landkreis Uelzen den finanziellen Ausgleich übernehme. Die Rufbusnutzung liege noch unter den Erwartungen. Des Weiteren weist KOI Karl darauf hin, dass die vom Landkreis Uelzen präferierte App für Fahrplanauskünfte „Wo-hin-Du-Willst“ ebenfalls bekannter gemacht werden solle. Zum Einen sei die Buchung der flexiblen Verkehre daraus mit wenigen Klicks möglich, zum Anderen könne der Landkreis Uelzen in der App mittels Push-Benachrichtigung auf witterungsbedingte Schulausfälle oder andere ÖPNV-Besonderheiten hinweisen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:                                7

Nein:                            0

Enthaltungen:                1

**Beschluss:**

Der Wirtschaftsförderungsausschuss empfiehlt, der Kreisausschuss möge beschließen, die Verwaltung zu beauftragen, die Funktionsweise und Abwicklung der Angebote von Rufbus und Anrufsammeltaxi im Jahr 2020 durch eine gezielte Werbekampagne besser bekannt zu machen.

Der Auszug entspricht dem Inhalt der Beratung.

Uelzen, den 20.09.2021

Landkreis Uelzen  
Der Landrat  
i. A.